Anfahrtsplan

Sie erreichen das Franz Hitze Haus mit dem Fahrzeug über die Autobahn A 1 und A 43: Vom Kreuz Münster-Süd (A1/A 43) über die Weseler Straße stadteinwärts bis Koldering (links) bzw. von der Abfahrt Münster-Nord (A1) über Steinfurter Straße bis Orleans-Ring (rechts). Parkgelegenheiten finden Sie von der Zufahrt Niels-Stensen-Straße und auf dem Parkplatz Kardinal-von-Galen-Ring 55 (gegenüber der Akademie, Richtung Hotel Mövenpick).
Es gibt einen neuen Parkplatz, der über die Sentruper Straße angefahren werden kann.
Bei Anreise mit dem Zug fahren Sie vom Hauptbahnhof aus mit der Buslinie 2 (in Richtung Alte Sternwarte) bzw. mit der Buslinie 34 zur Haltestelle „Franz-Hitze-Haus“ oder den Buslinien 11, 12, 13, 14 und 22 - alle bis zur Haltestelle „Jungeblodtplatz“: Fußweg zur Akademie etwa zehn Minuten. Eine Taxifahrt vom Bahnhof zum Franz Hitze Haus kostet ca. 13,– €.

Tagungsnummer: 17-152 AT

Tagungsbeitrag:	**90,- € / erm. 60,- €**
Übernachtung im Zweibettzimmer	40,- €
Übernachtung im Einzelzimmer	60,- €

Der Tagungsbeitrag enthält 1/3 Institutionsbeitrag.
Für die Veranstaltung ist eine Förderung aus Mitteln der Bundeszentrale für politische Bildung über die aksb beantragt worden.
Ermäßigung:
Wir gewähren auf Nachweis eine Ermäßigung für Schüler/-innen, Studierende (bis 30 J.), Auszubildende, Freiwilligendienstleistende sowie Bezieher/-innen von Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe.
Ausfallgebühr:
Erfolgt eine Abmeldung nicht wenigstens zwei Wochen vor Tagungsbeginn, müssen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Tagungsbeitrages erheben. Drei Tage vorher wird der volle Tagungsbeitrag berechnet. Hierfür bitten wir um Verständnis. Sofern Sie jedoch verbindlich eine/n andere/n Teilnehmer/in benennen können bzw. jemand von der Warteliste nachrückt, entfällt diese Gebühr.
Bei mehrtägigen Veranstaltungen melden Sie sich bitte unter unten angegebenem link online über unsere Homepage an. Anmeldungen werden schriftlich bestätigt, Absagen wegen Überschreitens der Teilnehmerbegrenzung werden sofort erteilt. Nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht erstattet werden.

Bildnachweis: Fotolia_Sergey Tarasov

AKADEMIE FRANZ HITZE HAUS
KATHOLISCH SOZIALE AKADEMIE

Kardinal-von-Galen-Ring 50
D–48149 Münster
Telefon: +49(0)251-9818-422
Ulrike Heitmann
Telefax: +49(0)251-9818-480
E-Mail: heitmann@franz-hitze-haus.de
Online: www.franz-hitze-haus.de/info/17-152

Zusammenarbeit mit:
Seminar für Fundamentaltheologie und Religionsphilosophie der Katholisch-Theologischen Fakultät der Universität

EXZENTRIZITÄT DER NATUR UND DES GEISTES

Im Spannungsfeld zwischen Protopersonalität und Transpersonalität

14.- 16. Dezember 2017
Donnerstag - Samstag

AKADEMIE FRANZ HITZE HAUS

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

Einladung

Die Fachtung „Exzentrizität der Natur und des Geistes“ stellt Theorien zur Diskussion, die davon ausgehen, dass ein Universum, das Leben und Geist erzeugt, nicht rein naturalistisch zu erklären ist. Im Überschneidungsbereich von Philosophie, Theologie und Psychologie werden daher unterschiedliche Konzepte entwickelt, in denen die Einheit von Geist und Materie gedacht werden kann.

Diese gehen einerseits aus von einer idealistischen Philosophie des Geistes, die den cartesianischen Dualismus zu überwinden trachtet. Andrerseits kommen von theologischer Seite Geisttheologien ins Spiel, die die Dynamik des göttlichen Geistes als kreativen Weltbezug zu explizieren versuchen.

Grundsätzlich denken all-integrative Konzepte die Natur als geistoffen und somit angelegt auf Personalität. Die Begriffe„Protopersonalität“ und „Transpersonalität“ bezeichnen die anfanghafte und wachsende Offenheit welthafter Prozesse für geistige Phänomene und umgekehrt die Öffnung der menschlich geistigen Vollzüge auf intersubjektive Prozesse und gesamtkosmische Dimensionen hin.

Die zur Diskussion stehenden Ansätze können auf vielfältige Weise für den interdisziplinären und interreligiösen Diskurs fruchtbar gemacht werden, nicht zuletzt für den Dialog zwischen Theologie und Naturwissenschaften. Allerdings bedürfen die zwischen Philosophie, Psychologie und Spiritualität changierenden Einheitskonzepte dabei auch der kritischen Überprüfung, ob sie wissenschaftlichen Standards genügen.

Wir laden Sie herzlich ein.

Dr. Florian Baab und Dr. Dennis Stammer
Katholisch-theologische Fakultät der Universität Münster

Dr. Frank Meier-Hamidi, Akademie Franz Hitze Haus

Donnerstag, 14. Dezember 2017

14.00 Uhr Anreise

15.00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

15.45 Uhr **Geist und Materie - philosophiehistorische Anmerkungen zu einer neuzeitlichen Problemkonstellation**
Dr. Florian Baab, Münster

17.00 Uhr **Geist und Person - „Transpersonalität“ als Überwindung der neuzeitlichen Vorstellung eines isolierten Individuums**
Dr. Dennis Stammer, Münster

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Panpsychismus**
Der Ort von Bewusstsein, Subjektivität und Handeln in der Natur
Prof. Dr. Godehard Brüntrup, München

Freitag, 15. Dezember 2017

ab 7.30 Uhr Frühstücksbuffet

8.30 Uhr **Transzendentale Überlegungen zu den Formen menschlichen Transzendenzbezuges**
Dr. Martin Bunte, Münster

9.45 Uhr **Die Welt als Erscheinung Gottes - zur transzendentalen Naturlehre in Fichtes Wissenschaftslehre**
Fabian Völker, M.A., Münster

11.00 Uhr **Transpersonaler Gott?**
Überlegungen über göttliches Wirken und empirische Wirklichkeit im Anschluss an Hegel
Dr. Ermylos Plevrakis, Heidelberg

12.15 Uhr Mittagessen

14.30 Uhr **Vom Panpsychismus zum Panentheismus**
Dr. Dr. Benedikt Göcke, Bochum

15.45 Uhr **Der Zusammenhang von Archetypenlehre und Selbsttranszendenz bei C.G.Jung**
Dipl. theol. Daniel Rumel, Paderborn

17.00 Uhr **Leben ohne Ziel?**
Zum Problem reduktiver Erklärungen in der Biologie
Johanna Häusler, München

18.00 Uhr Abendessen

19.00 Uhr **Wie geistesgegenwärtig sind Medizin und Psychotherapie?**
Aktuelle Kontroversen um Spiritualität in den Gesundheitsberufen
Prof. Dr. Michael Utsch, Berlin

Samstag, 16. Dezember 2017

ab 7.30 Uhr Frühstücksbuffet

8.30 Uhr **Zuwendung und Wirken des Heiligen Geistes in der Patristik**
Naturale, soziale und geistige Metaphern und ihre Vermittlungslogik
Dr. Dr. Nestor Kavvadas, Tübingen

10.00 Uhr **Der Heilige Geist als ‚Extended Mind‘ des göttlichen Selbst**
Prof. Dr. Dr. Thomas Schärtl, Regensburg

11.00 Uhr **Abschlussdiskussion**

12.15 Uhr Mittagessen und Tagungsende